

Chirurgisches

Debridement.

Problemwunden und moderne Wundtherapie gemäß Asklepios Wundfibel



Version: Asklepios Kliniken Hamburg GmbH

_	
_	
$\overline{}$	
$\overline{}$	
_	
_,	
_	
\neg	
_,	
_	
_,	
_	
6 B I	
-v	
_	
_	
_	
_	
_	
_	
-	

Primär

Sekundär

Alternativ

Physiologische Spülung Cutimed® Sorbact® **Tamponaden**





Debridement Hydrogel + Folienverband **Haut-/ Wundrandschutz**

Sonderfall pAVK

Chirurgisches





Chirurgisches Debridement

Fibrinbelag



Chirurgisches bzw. mechanisches **Debridement**

Granulation

Schonende Wundreinigung Plastische Deckung? Wundruhe

Oberflächliche Wunden:

Wundruhe

Trockene Wunden:

Folienverbände

oder Tegaderm®

Epithel

Bei Bedarf schonende Wundreinigung

Antiseptische Spülung: Octenisept®-Lösung zweimal täglich **Antiseptische Therapie:** Physiologische Spülung + Polihexanid-Wundgel 0,04% mit/ohne Fettgaze, täglicher

Verbandwechsel

Octenisept®-Lösung +

Aktivkohleverband

Wundgeruch:

systemische Antibiotika-

therapie bedenken

Ziel: Mumifizierung Keine feuchte Behandlung!

> Vor Gefäßrekonstruktion/ Revaskularisation nur Desinfektion und trockene Verbände

Autolytische Wundreinigung

Alginat + Folienverband/ Saugkompresse + Haut- / Wundrand-

schutz

Trockene Wunden: Hydrogel + Folienverband **Feuchte Wunden:** Alginat + Folienverband Nässende Wunden:

Alginat + Saugkompresse + Folienverband Tiefe/ nässende Wunden:

Alginat + Saugkompresse + Zetuvit® plus

Tegaderm® absorbent/ Silikonschaumverbände **Feuchte Wunden:** Silikonschaumverbände Tiefe feuchte Wunden: Alginat/Cavity + Folie/ Schaum Oberflächliche nässende Wunden: Superabsorber

absorbent oder Silikonschaumverbände **Feuchte Wunden:** Silikonschaumverbände Nässende Wundhöhle:

Larven-/Madentherapie (Biochirurgie)

Ultraschallassistierte Wundreinigung (UAW) Larven-/Madentherapie (Biochirurgie)

Ultraschallassistierte Wundreinigung (UAW) Lokale Unterdrucktherapie (NPWT)

band / Superabsorber

Cavity + Saugkompresse

+ Folie oder + Schaumver-

Bei jedem Erstkontakt an Wundabstrich sowie Diagnostik der Wundursache denken! Kausaltherapie durchführen!



Lokaltherapeutika und Adjuvantien zur modernen Wundversorgung gemäß Asklepios Wundfibel



Lokale Unterdrucktherapie
Wundbettkonditionierung, bei stark näs- senden Wunden, großflächigen Wunden, Spalthautempfängerstellen
Blutungen, Nekrosen Infektionen, Tumore (bedingt)
Anlage und Betreuung nur durch eingewiesenes (Gerätepass) und erfahrenes Personal. Bei Undichtigkeit schnell reparieren oder entfernen. Therapieziel festlegen!
Individuell nach verwendetem Wundfüller und Indikation
• diverse Artikel Beschaffung über den Einkauf
Prilid-Creme (ehemals Emla®)
Author Control (Control Control Contro
Lokalanästhesie vor Ulcusreinigung
The state of the s
Lokalanästhesie vor Ulcusreinigung Frühgeborene, Schwangerschaft, sonst
Lokalanästhesie vor Ulcusreinigung Frühgeborene, Schwangerschaft, sonst siehe Packungsbeilage Prillid bzw. Emla®-Creme wird ¾ bis 1 Stunde vor dem Eingriff aufgetragen und mit sterilem Folienverband
B Ir A so n o





Wundauflagen zur modernen Wundversorgung gemäß Asklepios Wundfibel



Version: Asklepios Kliniken Hamburg GmbH

Produkt	Folienverbände	Tegaderm® absorbent	Schaumverbände nichthaftend	Silikonschaumverbände ohne Haftrand Mepilox Me	Silikonschaumverbände mit Haftverband Megherburgr	Alginatkompressen Melgisorb'Plus Melgisorb'P
Indikation	Nicht- oder schwach exsudierende Wunden Abdeckung bei Versorgung mit Alginat oder Hydrogel	Oberflächliche, wenig exsudierende Wunden in der Gra- nulations/ Epithelisierungsphase	Mittelstark exsudierende Wunden, granulierende Wunden bei denen Silikon nicht angewenet werden kann	Mittelstark exsudierende Wunden in der Granulationsphase	Mittelstark exsudierende Wunden in der Granulationsphase mit intakter Wundumgebung	Zur Reinigung von Fibrinbelägen, feuchten Wunden, zum Tampo- nieren von kleinen, einsehbaren Wundhöhlen Wundauffüller
Kontra- Indikation (o. Allergie)	Infektionen Stark exsudierende Wunden, pAVK Stadium IV	Infektion, pAVK Stadium IV, stark nässende Wunden	trockene Wunden Infektion, pAVK Stadium IV, freiliegende Sehnen und Knochen	Infektion, pAVK Stadium IV	Infektion, pAVK Stadium IV	trockene Wunden, freiliegende Sehnen und Knochen Infektion, pAVK Stadium IV, nicht einsehbare Wundhöhlen
Hinweise	Folien immer spannungsfrei an- modellieren. Zur Reparatur/ zum Schutz von Hydroaktivverbänden aus wirtschaftlichen Gründen unsterile Folienstreifen (Tegaderm®-Roll) verwenden.	Wundumgebung gut trocknen, Verband kurz in der Hand anwär- men, gut anmodellieren, ohne Spannung applizieren, Wundbe- obachtung ohne Verbandwechsel möglich!!	Produkte müssen fixiert werden. Kontakt zum Wundgrund herstel- len. Ausreichend über den Wund- rand auslegen. Schaum expandiert bei Exsudataufnahme = kleine Wundtiefen nicht extra ausfüllen	Produkte sind selbsthaftend, sollten aber mit geeigneten Materialien fixiert werden. Ausreichend über den Wundrand hinaus auflegen. Kontakt zum Wundgrund herstellen. Klebende Seite gehört auf die Wunde.	Produkte sind selbsthaftend. Wundumgebung gut trocknen. Verbände ausreichend über den Wundrand hinaus auflegen Mehrmaliges korrigieren der Ränder ist möglich. Produkte bleiben unter Exsudataufnahme formstabil, kleine Wundtiefen müssen ausgefüllt werden!	Wundhöhlen locker austampo- nieren bzw. Wundflächen mit Kompressen bedecken, Fixieren mit Folien oder Saugkompressen/ Folie. Nicht über den Wundrand legen. Alginat ggf. zupfen oder schneiden, beim Verbandwech- sel gut spülen, Reste gründlich entfernen. Kann unangenehmen Geruch entwickeln.
Verband- wechsel	Bei Bedarf	Wenn Verband erschöpft bzw. wenn sich der Verband ablöst, keine Zeitbegrenzung (> 7 Tage möglich!)	Verbandwechsel, wenn Verband erschöpft ist, d.h. bevor die Verfär- bungen den Rand des Verbandes erreicht haben Wechsel alle 2 bis 7 Tage	Verbandwechsel, wenn Verband erschöpft ist, d.h. bevor die Verfär- bungen den Rand des Verbandes erreicht haben Wechsel alle 2 bis 7 Tage	Verbandwechsel, wenn Verband erschöpft ist, d.h. bevor die Verfär- bungen den Rand des Verbandes erreicht haben Wechsel alle 2 bis 7 Tage	Je nach Exsudation bis 3 Tage.
Verfügbare Produkte, SAP und Preisgruppe	Mepore® Film ● 6cm X 7cm (530432) ● 10cm X 12cm (530433) ● 15cm X 20xm (530434)	Tegaderm® absorbent ● 7,6cm X 9,5cm (530422) ● 11,1cm X 12,7cm (530423) ● 14,2cm X 15,8cm (530424)	Biatain® nichthaftend 5 cm X 7 cm (533595) 10 cm X 10 cm (533596) 20 cm X 20 cm (533597) Achtung Sonderanforderung mit Begründung	Mepilex® (531321) ● 5cm X 5cm (519879) ● 10cm X 10cm (519879) ● 10cm X 20cm (528469)	Mepilex® border ● 7,5cm X 7,5cm (528614) ● 10cm X 10cm (528615) ● 10cm X 20cm (533553) ● 15cm X 15cm (528616) ● 15cm X 20cm (528617) Mepilex® border lite ● 4cm X 5cm (530426)	Melgisorb Plus® Alginatkompresse ● 5cm X 5cm (528630) ● 10cm X 10cm (528631)



= höherer Stückpreis = bewusst einsetzen

= hoher Stückpreis = Einsatz kritisch überdenken

n Version 3, Seite 3/4 Stand: 07.2015



Wundauflagen zur modernen Wundversorgung gemäß Asklepios Wundfibel



Version: Asklepios Kliniken Hamburg GmbH

Produkt	NormIgel® Hydrogel NormIge In State of the	Biatain® cavity- Wundhöhlenfüller Blotain Blot	Cutimed® sorbact®- Tamponaden Tamponaden Tomorowa Tom	Actisorb® silver 220- Aktivkohleverbände	Sorbion® sachet S-/ Zetuvit®plus Superabsorber	Mepitel® One-Silikongitter
Indikation	Trockene Wunden, Nekrosen und Fibrinbeläge, freiliegende Sehnen und Knochen	Stark exsudierende aber saubere Wundhöhlen	Infizierte/ infektgefährdete tiefe Wundhöhlen, Fistelgänge	Übelriechende, infektgefährdete, infizierte Wunden, Pseudomonas aeruginosa	Stark exsudierende Wunden	Einsatz zum Schutz von Knochen-/ Sehnen bei Unter- drucktherapie Wunsch nach offener Wundver- sorgung
Kontra- Indikation (o. Allergie)	Infizierte Wunden, nicht sinnvoll bei feuchten Wunden!	Tiefe enge Höhlen nicht mit Druck tamponieren (Produkt quillt und kann Druck auf die Wunde ausüben)	Keine bekannt	Schmerzen durch Antrocknen	Nicht bei schwach exsudierenden Wunden, freiliegende Knochen/ Sehnen.	Wundinfektion bzw. Besiedelung mit Pseudomonas aeruginosa
Hinweise	Gel 2-3mm dick auftragen, Kontakt mit intakter Haut vermeiden (Mazerationsgefahr). Unter Folie verstärkte autolytische Wirkung. Abdeckung auch mit Fettgaze, Silikongitter (Mepitel One®) oder Kompressen möglich. Tube nach Anbruch wegwerfen!!	Biatain® cavity wird locker in die Wundhöhle eingebracht Als Abdeckung dienen sterile Folien oder Schaumverbände Kann ggf. in Streifen oder als Schnecke geschnitten werden. Material darf nicht in der Wunde "verschwinden"	Locker eintamponieren, dabei ggf. Hydrogel als Gleitmittel einsetzen. Verbandende muss aus der Wunde schauen (Docht), Material fusselt nach dem Zerschneiden, nicht mit Fettgaze kombinieren, Benötigt zur Keimbindung leichte Feuchtigkeit.	Über den Wundrand hinaus auflegen und locker fixieren, kann auch locker in tiefe Wunden tamponiert werden. Mit NaCl 0,9% befeuchten Trockene Wunden bei Bedarf mit Hydrogel feuchthalten Mit Kompressen abdecken. In der palliativen Versorgung ggf. mit Mepitel® One kombinieren um Einwachsen zu verhindern.	Direkten Kontakt zum Wundgrund sicherstellen. Kompressen nehmen viel Flüssig- keit unter Volumenausdehnung auf. Einsatz ist auch unter Kompression möglich Fixieren des Superabsorbers mit TG-Schlauch, Binden oder ggf. mit Folie (Achtung: Ausdehnung berücksichtigen!!)	Mepitel® One über den Wundrand hinaus auflegen mit Kompresse und Mullbinde fixieren. Nicht doppelt legen (Exsudatstau) Mit silikonbeschichteter (kleben- der) Seite auf den Wundgrund auflegen.
Verband- wechsel	Bei Bedarf alle 1-3 Tage	Bei Bedarf nach 2 bis 7 Tagen.	Alle 1-2 Tage	Ggf. täglich mit NaCl 0,9% anfeuchten, Kompletter VW bei erneuter Geruchsbildung (max. nach 3 Tagen)	Bei Bedarf nach 2 bis 4 Tagen.	Mindestens alle 3 maximal nach 14 Tagen
Verfügbare Produkte, SAP und Preisgruppe	NormIgeI® in der Tube ● 8g (528485)	Biatain® cavity ● 5cm X 8cm (530421)	Cutimed® Sorbact® Tamponade 2 cm X 50cm (529112) 5 cm X 200cm (529113)	Actisorb® silver 220 • 6,5cm X 9,5cm (528399) • 10,5cm X 10,5cm (528400) • 19cm X 10,5cm (528461)	Sorbion® Sachet S 10cm X 10cm (533556) 10cm X 20cm (533557) 20cm X 30cm (533558) Zetuvit® Plus 10cm X 10cm (533559) 10cm X 20cm (533560) 20cm X 25cm (533591)	Mepitel® One ■ 5cm X 7,5cm (528621) ■ 10cm X 7,5cm (528622) ■ 10cm X 18cm (528623)

Erstellt in Anlehnung an die Asklepios-Wundfibel 2010 von Anke Bültemann, Wundcentrum Harburg

und Werner Sellmer Apotheke der Asklepios Kliniken Hamburg GmbH (Kontakt: Tel. 0171-5618984)

